

Verwendungsnachweis für Billigkeitsleistungen gemäß § 53 LHO NRW aus dem Kulturstärkungsfonds NRW für kommunal getragene Beispieltheater für coronabedingte Einnahmeausfälle und Mehrausgaben

Allgemeine Angaben

Träger der Einrichtung (Name, Bezeichnung, Anschrift)	Auskunft erteilt
	Telefon:
	Mobil:
Einrichtung (Name, Bezeichnung, Anschrift)	Fax:
	E-Mail:
Az. bei Bezirksregierung:	Kreditinstitut
	IBAN:
	BIC
	Ort., Datum

Verwendungsnachweis

Billigkeitsleistungen gemäß § 53 Landeshaushaltsordnung

Durch Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung _____ (Name)
 vom _____ über _____ EUR
 wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamt bewilligt: _____ EUR
 Es wurden ausgezahlt insgesamt _____ EUR.

1. Sachbericht:

Kurze Darstellung der im Jahr 2020 durch die Corona Pandemie entstandene unzumutbare Belastung als Bedingung für die Gewährung der Billigkeitsleistung.

Wann wurde die Einrichtung behördlich angeordnet erstmals geschlossen? Ab wann konnte die Einrichtung ihren Betrieb nach der behördlich angeordneten, coronabedingten Schließung wiederaufnehmen? Wie erfolgte die Wiederaufnahme des Kulturbetriebs? Auf welche Weise haben zu der Zeit bestehende Einschränkungen und Auflagen besonders zur unzumutbaren Belastung bzw. zu Liquiditätsengpässen beigetragen? Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um dieser Belastung möglichst entgegenzuwirken? Wann wurde die Einrichtung wieder geschlossen?

2. Ist-Ergebnis der Einnahmen sowie Ausgaben im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

EINNAHMEN 01.01. – 31.12.2020

Kategorie	tatsächliche Einnahmen
Zuschuss der Kommune	
Eintrittseinnahmen	
Verkaufserlöse (Gastronomie, Aufführungsrechte, etc.)	
Zuschüsse und Spenden	
Miet- und Pächterträge	
Werbung und Sponsoring	
Corona-Billigkeitsleistungen des Landes NRW	
Corona-Hilfen des Bund (z.B. aus dem NEUSTART KULTUR Programm des Bundes: "Pandemiebedingte Investitionen in Kultureinrichtungen")	
Ersatzleistungen (Kurzarbeitergeld etc.)	
Sonstiges 1 (ggf. erläutern)	

Sonstiges 2 (ggf. erläutern)	
Summen	

AUSGABEN 01.01. – 31.12.2020

Kategorie	tatsächliche Ausgaben
Personalausgaben	
Miete / Pacht	
Steuern, Versicherungen, Gebühren	
Lfd. Bürokosten	
Unterhaltskosten für Gebäude	
Darlehensraten (Zinsen und Tilgung)	
Honorarverträge, sonstige Verträge	
Sachausgaben für das Kulturveranstaltungsprogramm	
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Marketing u. ä.	
Sonstiges 1 (ggf. erläutern)	
Sonstiges 2 (ggf. erläutern)	
Sonstiges 3 (ggf. erläutern)	
Summen	

Ermittlung der Unterdeckung auf Basis der o.g. Werte

Summe der Einnahmen aus o.a. Tabelle	
Abzgl. Summe der Ausgaben aus o.a. Tabelle	
Ergebnis	

Die Erstattung von nicht realisierten Einnahmen kann in Form einer Billigkeitsleistung höchstens in Höhe einer bestehenden Unterdeckung erfolgen, um eine Überkompensation zu vermeiden. Überzahlte Mittel sind an das Land zurück zu zahlen.

Ggf. kurze Erläuterung (nur optional auszufüllen):

3. Erklärungen des Antragstellers

3.1 Ich bestätige, dass die Förderbestimmungen des Bescheids zur Gewährung von Billigkeitsleistungen beachtet wurden.

3.2 Ich bestätige, dass ich meiner Schadensminderungspflicht nachgekommen bin, d.h. sämtliche Einsparungsmöglichkeiten genutzt habe.

3.3 Ich bestätige, dass ich der Bewilligungsbehörde auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen/Belege und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle.

3.4 Ich versichere, dass die Ausgaben zur Aufrechterhaltung der Einrichtung während der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie im Jahr 2020 notwendig waren und wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde.

3.5 Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu gemacht habe.

Der von den Aufsichtsgremien gebilligte Jahresabschluss / die gebilligte Einnahme-Überschussrechnung 2020, die Basis für die Entlastung des Vorstands/der Geschäftsführung war, ist als Anlage beigefügt.

Ort, Datum

Name/ Unterschrift des/der
Vertretungsberechtigten des
antragstellenden Trägers